

Der "Kaschemaguckes" oder "Nickes - Planen Schäfer"

Von 1899 bis 1922 lebte in der Friesenstraße 24 Hermann Schäfer , ein ehrbarer Sattlermeister und hoch angesehener Bürger der Stadt Worms mit dem Uznamen " Kaschemaguckes".



Das Bild wurde gemalt um 1820 und zeigt die Speyererstraße

Traditionsunternehmen bis heute

In einem Artikel der Wormser Zeitung über Wormser Originale wurde er schon einmal mit einigen Anderen namentlich erwähnt .

Sein Vater, Georg Schäfer, kam aus dem Taunus und wurde vor 150 Jahren erst nach 2 Gemeinderatsitzungen Wormser Bürger weil er erst dann mit dem Geld einer Braut genug Vermögen nachweisen konnte, was damals zur Einbürgerung erforderlich war.

Er gründete um 1866 eine Sattlerei in der Speyererstraße, die seine Söhne Georg in der Speyererstraße und Herrmann in der Friesenstraße weiterführten.

Sein Enkel Nickes, Uhrenkel Klaus und Uhruhrenkel Johannes Sebald betrieben das Unternehmen, das bis heute besteht, unter dem Namen "Nickes Schäfer G.m.b.H", allerdings mit den zeitgemäß nötigen Veränderungen.

Ein Beitrag von Klaus Schäfer, April 2017